

Entstehung von Berufsdermatosen

Allergie

Was ist ein allergisches Kontaktekzem?

Eine **Allergie** auf Berufsstoffe (z. B. Epoxidharze) kann ebenfalls zur Entstehung eines Ekzems führen (Fachbegriff: allergisches Kontaktekzem). Eine Allergie entsteht in zwei Phasen: Zuerst findet im Körper die Sensibilisierung gegen einen bestimmten Stoff (= Allergen) statt. Dabei wird im Immunsystem die Allergie auf den Stoff sozusagen „programmiert“. Dieser erste Schritt erfolgt für Sie unbemerkt und ist nicht vorhersehbar.

Im zweiten Schritt, d. h. bei einem erneuten Kontakt zum Allergen, erkennt das Immunsystem den Stoff wieder und löst eine Abwehrreaktion (= Entzündung der Haut) aus. Die Symptome eines allergischen Kontaktekzems ähneln denen eines Abnutzungsekzems (z. B. Rötung, Risse oder Bläschen). Mit einem Allergietest (= Epikutan- oder „Pflaster-test“) kann man feststellen, ob eine Sensibilisierung vorliegt.



Ein Abnutzungsekzem kann das Eindringen von Stoffen in die Haut erleichtern. Dadurch kann das Risiko, eine Allergie zu entwickeln erhöht, werden.

Schutzhandschuhe die einzig mögliche Schutzmaßnahme. Selten können Allergene auch über die Luft übertragen werden. Dies ist bei Epoxidharzen der Fall. Dann kann man auch an anderen, freien Körperstellen (z. B. Gesicht) ein Ekzem entwickeln.



Was tue ich, wenn ich Hautveränderungen habe?

Was machen Sie, wenn ein Kunde Sie mit einer Reparatur oder Ausbesserungsarbeiten beauftragt?

Erledigen Sie den Auftrag möglichst bald oder warten Sie ab, ob der Schaden von allein verschwindet?

Daher gilt auch für Ihre Haut:

Wenn Sie Hautveränderungen (z. B. Rötung, Bläschen oder Risse) an Ihren Händen feststellen, vereinbaren Sie möglichst bald einen Termin bei Ihrem Betriebsarzt oder einem Hautarzt.

Eine **Kontaktallergie** gegen Berufsstoffe ist nicht heilbar. Sie bleibt bis ans Lebensende bestehen. Das **allergische Kontaktekzem** kann zur Abheilung gebracht werden. Ein erneuter Kontakt zum Allergen (z. B. Epoxidharz) kann aber ein neues allergisches Kontaktekzem hervorrufen. Daher muss der Kontakt zum Allergen absolut vermieden werden. Um den Kontakt zum Allergen zu verhindern, sollte der Berufsstoff nach Möglichkeit ausgetauscht werden. Dies ist jedoch nicht immer möglich. Bei Epoxidharzen ist der Austausch aufgrund der technischen Eigenschaften oft ausgeschlossen. Häufig ist der Einsatz geeigneter

Arbeitsaufträge

- *Welche Schritte durchläuft Christian, wenn er eine Allergie entwickelt hat? Beschreiben Sie die Entstehung einer Allergie. Notieren Sie dazu Stichworte.*
- *Ist eine Epoxid-Allergie heilbar? Welche Folge kann das für Sie und Ihre berufliche Tätigkeit haben?*